



Anforderungskatalog AIS

## Elektronisches Konsil (eKON)

Version 1.00

24.03.2022

**gevko GmbH**  
gesundheits · versorgung · kommunikation

---

info@gevko.de  
[www.gevko.de](http://www.gevko.de)

Impressum

**gevko** – gesundheit versorgung kommunikation

gevko GmbH – Max-Planck-Straße 49 – 53177 Bonn

Tel 0228 850 258 0 / Fax 0228 850 258 44 / [info@gevko.de](mailto:info@gevko.de) / [www.gevko.de](http://www.gevko.de)

Handelsregister: Bonn HRB 19456 – Geschäftsführer: Prof. Dr. Guido Noelle

## Änderungsverzeichnis

Version	Datum	Autor	Änderung	Begründung	Seite
1.00	24.03.2022	gevko	initiale Erstellung		

## Referenzen

Nr.	Titel	Autor	Version	Datei	Quelle
1	Spezifikation KIM eNachricht	kv.digital	2.1	eNachricht_V2.1.2.pdf	<a href="https://partnerportal.kv-telematik.de/display/KDK/KIM-Anwendungen">https://partnerportal.kv-telematik.de/display/KDK/KIM-Anwendungen</a>
2	Spezifikation KIM eArztbrief	kv.digital	1.2	eArztbrief_V1.2.2.pdf	<a href="https://partnerportal.kv-telematik.de/display/KDK/KIM-Anwendungen">https://partnerportal.kv-telematik.de/display/KDK/KIM-Anwendungen</a>

## Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	<b>7</b>
<b>1 Prozessbeschreibung Elektronisches Konsil (eKON)</b> .....	<b>8</b>
1.1 Vorbetrachtung .....	8
1.2 Verteilung des Teilnehmerverzeichnisses.....	9
<b>2 Anwendungsfälle</b> .....	<b>10</b>
2.1 Konsilanfrage erstellen und versenden .....	10
2.2 Konsilanfrage empfangen und beantworten .....	10
<b>3 Funktionen</b> .....	<b>12</b>
3.1 [F-eKON-001] Prozessunterstützung eArztbrief.....	12
3.2 [F-eKON-002] Prozessunterstützung KIM.....	12
3.3 [F-eKON-004] Empfang und Verarbeitung eines strukturierten Teilnehmerverzeichnisses .....	12
3.4 [F-eKON-005] Erstellung einer Konsilanfrage.....	13
3.5 [F-eKON-006] Anhänge zur Konsilanfrage .....	14
3.6 [F-eKON-007a] Speicherung einer Konsilanfrage/Konsilantwort.....	14
3.7 [F-eKON-008] Adressierung einer Konsilanfrage.....	14
3.8 [F-eKON-009] Versand einer Konsilanfrage als eArztbrief .....	15
3.9 [F-eKON-010] Anzeige aller versendeten Konsilanfragen zu einem Patienten .....	15
3.10 [F-eKON-011] Anlegen eines neuen Patienten.....	15
3.11 [F-eKON-012] Beantwortung einer Konsilanfrage.....	16
3.12 [F-eKON-014] Anzeige aller versendeten Konsilantworten zu einem Patienten .....	16
3.13 [F-eKON-015] Empfangsbestätigung der Konsilanfrage und Konsilantwort.....	17
3.16 [F-eKON-016] Versandwiederholung der Konsilanfrage bzw. Konsilantwort.....	17
<b>4 Anhang A – Formate und Wertebereiche</b> .....	<b>18</b>
4.1 CSV-Spezifikation.....	18
4.2 Kennzeichnungen der Nachrichten beim elektronischen Konsil .....	18
<b>5 Anhang B – Elektronisches Konsil</b> .....	<b>20</b>
5.1 Daten zur Konsilanfrage .....	20
5.2 Konsilanfrage (PDF) .....	21
5.3 Konsilantwort (Daten).....	26
5.4 Konsilantwort (PDF) .....	27

## **Abbildungen**

Abbildung 1: Übersicht der Teilnehmer und beteiligte Komponenten .....	8
Abbildung 2: Verteilung des Teilnehmergeverzeichnisses (TVZ).....	9
Abbildung 3: Konsilanfrage versenden und beantworten .....	11

## **Tabellen**

Tabelle 1: CSV-Spezifikation für Teilnehmergeverzeichnis.....	18
Tabelle 2: KIM-Anwendungen und Kennzeichnungen des elektronischen Konsils.....	19
Tabelle 3: Daten zur Konsilanfrage .....	21
Tabelle 4: Daten zur Konsilantwort.....	26

## **Einleitung**

Die aktuell gelebten Prozesse im Kontext von Konsilanfragen sind durch die papiergebundene Form geprägt. Es besteht der Bedarf bei den Hausärzten (HÄ) und Fachärzten (FÄ), ein einfaches sowie unkompliziertes telemedizinisches Medium zu schaffen, um eine schnellere und effektivere Behandlung ihrer Patienten bzw. der Versicherten zu erzielen.

Dieser Anforderungskatalog beschreibt den Prozess und die durch das AIS umzusetzenden Funktionen, die für ein elektronisches Konsil (eKON) erforderlich sind.

# 1 Prozessbeschreibung Elektronisches Konsil (eKON)

Diese Beschreibung dient den SW-Entwicklern der AIS-Industrie als Planungsgrundlage für die Umsetzung eines elektronischen Konsils zwischen ärztlichen Leistungserbringern.

Für die Kommunikation bzw. den Datenaustausch wird KIM (Kommunikation im Medizinwesen) als sicheres E-Mail-basiertes Übermittlungsverfahren, als eine Anwendung der Telematikinfrastruktur (TI) nach § 311 Absatz 6 SGB V i. V. m. § 67 SGB V, festgelegt. Durch die Nutzung dieses Dienstes der TI können Nachrichten und Dokumente schnell, zuverlässig und sicher per E-Mail ausgetauscht werden.

Die Übertragung der Konsilanfrage bzw. Konsilantwort erfolgt via KIM (Anwendung eArztbrief) zwischen den teilnehmenden Ärzten.

Hinweis:

Weitere Informationen zu KIM und den KIM-Anwendungen sind auf den Seiten der gematik<sup>1</sup> und KBV<sup>2</sup> zu finden.

## 1.1 Vorbetrachtung

Teilnehmer am Projekt „Elektronisches Konsil (eKON)“ sind an die Telematikinfrastruktur (TI) angeschlossene Haus- und Fachärzte, eine Krankenkasse (KK) und eine Kassenärztliche Vereinigung (KV). Die KV ist über ein sicheres Rechenzentrum (RZ) mit der TI verbunden und kann KIM-Nachrichten an die angeschlossenen Hausärzte und Fachärzte senden (Abbildung 1).

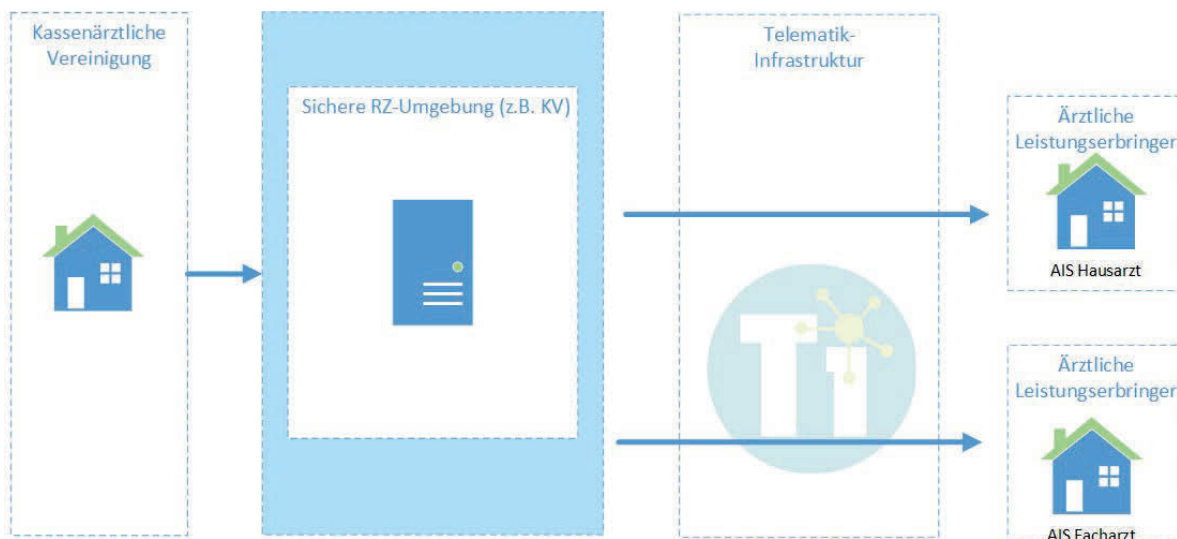


Abbildung 1: Übersicht der Teilnehmer und beteiligte Komponenten

<sup>1</sup> <https://fachportal.gematik.de/toolkit/dienstkennung-kim-kom-le>

<sup>2</sup> <https://partnerportal.kv-telematik.de/display/KDK/KIM-Anwendungen>



Für den vorliegenden Anwendungsfall „Elektronisches Konsil (eKON)“ ist die schriftliche (konventionelle) Einschreibung vorgesehen. Die Bekanntmachung der Verfügbarkeit des Vorhabens und die Bereitstellung der Vertragsunterlagen erfolgt durch die KV. Die Inhalte des Teilnehmerverzeichnisses werden ebenfalls durch die KV gepflegt. Die Verteilung des TVZ wird durch die KV initiiert und ist unter 1.2 beschrieben.

## 1.2 Verteilung des Teilnehmerverzeichnisses

Die KV stellt allen am elektronischen Konsil (eKON) teilnehmenden Ärzten ein aktuelles Teilnehmerverzeichnis – als strukturierte maschinenlesbare Liste (Format: CSV) – einmal wöchentlich via KIM zur Verfügung (Anwendung Digitale Muster) (s. Nr.1 in Abbildung 2). Das empfangende AIS erkennt diese gesondert gekennzeichnete Nachricht (s. Anhang 4.2) und liest im Hintergrund (ohne Interaktion des Benutzers) die Daten des TVZ aus der mitgelieferten strukturierten maschinenlesbaren Liste aus und sorgt dafür, dass die BSNR der anderen teilnehmenden Ärzte im AIS für eine Konsilanfrage bzw. einer Konsilantwort dem Arzt an geeigneter Stelle zur Verfügung stehen.

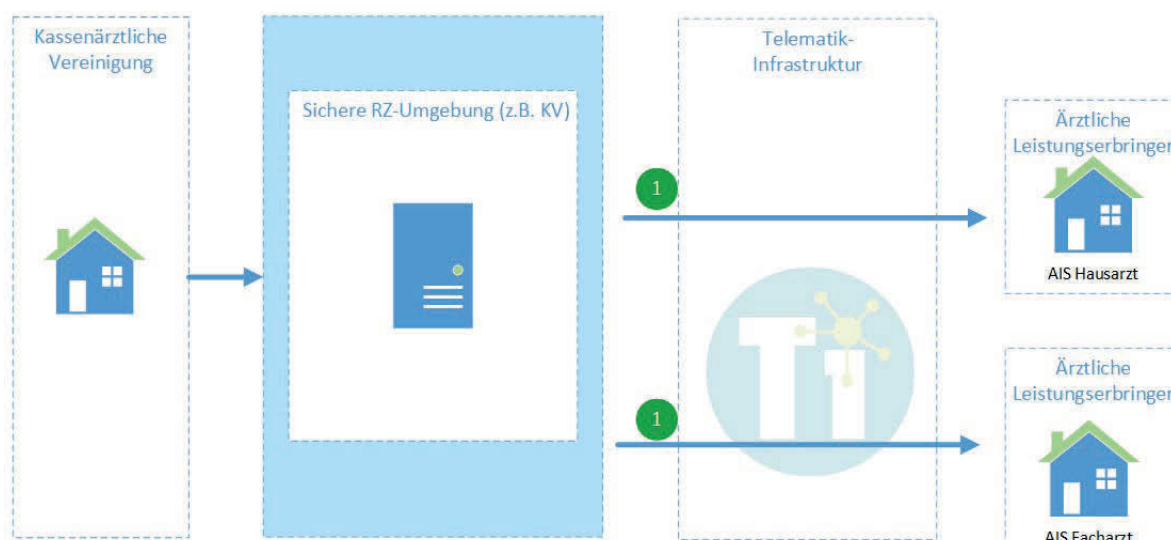


Abbildung 2: Verteilung des Teilnehmerverzeichnisses (TVZ)

## **2 Anwendungsfälle**

### **2.1 Konsilanfrage erstellen und versenden**

Das AIS unterstützt den Benutzer beim Erstellen der Konsilanfrage (automatische Übernahme der Patientendaten aus der Patientenakte, Hinzufügen von Anhängen).

Zunächst werden die für die Konsilanfrage notwendigen Angaben und Anhänge (z. B. Bildbefunde und Labordaten) vom AIS abgefragt (s. Anhang 5.1). Anschließend wird ein menschenlesbares Abbild der Konsilanfrage im PDF-Format erstellt (s. Anhang 5.2). Die Konsilanfrage (PDF mit Anhängen) bildet den Inhalt eines eArztbriefes. Die Kontaktdaten des einholenden Arztes und Angaben zum Patienten werden in der XML-Arztbrief-Datei mitgesendet (s. Anhang 5.1).

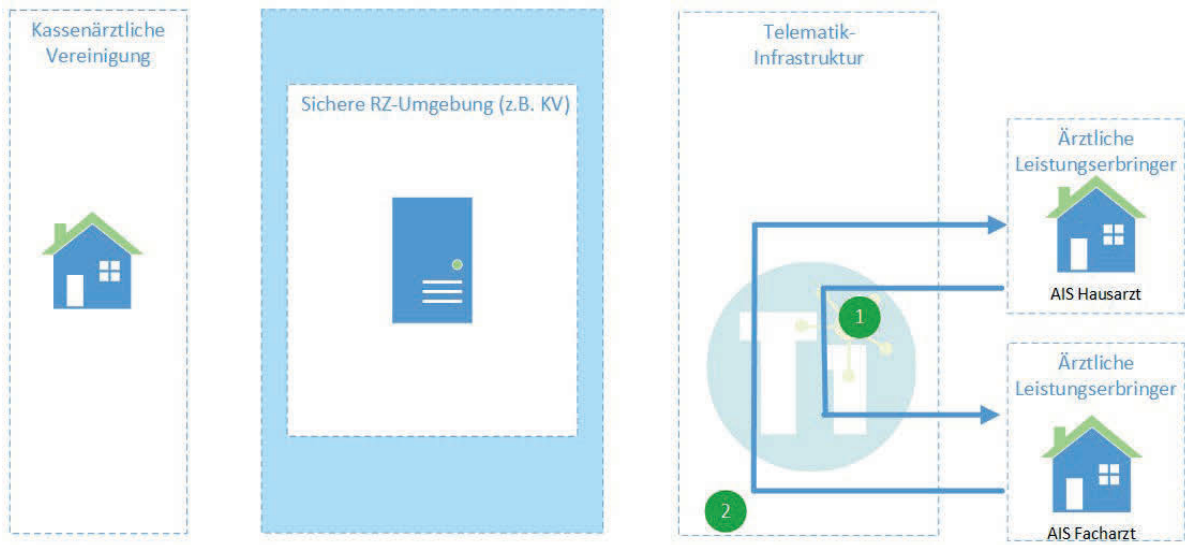
Die Konsilanfrage wird durch Versand des eArztbriefes an den Konsiliararzt übermittelt (s. Nr. 1 in Abbildung 3). Bei der Adressierung des eArztbriefes nutzt das AIS die Kontaktdaten aus dem TVZ und bietet diese dem Benutzer zur Auswahl an. Zur Erleichterung der Adressauswahl können die Kontaktdaten nach Facharztgruppen gefiltert werden.

### **2.2 Konsilanfrage empfangen und beantworten**

Der Konsiliararzt erhält die Konsilanfrage als eArztbrief. Bei der Zuordnung des eArztbriefes in die Patientenakte unterstützt das AIS den Benutzer. Entweder wird ein neuer Patient angelegt oder für den Fall, dass der Patient bereits in der Patientenakte vorhanden ist, unterstützt das AIS bei der Zuordnung in die Patientenakte (Zuordnungsvorschlag mit aktiver Bestätigung der Übernahme der Daten durch den Benutzer). Die Daten zum Patienten stehen in der XML-Arztbrief-Datei zur Verfügung.

Die zur Beantwortung der Konsilanfrage notwendigen Angaben werden wieder vom AIS abgefragt (s. Anhang 5.3). Das lesbare PDF der Konsilanfrage inklusive aller Anhänge kann dabei durch den Benutzer zur Anzeige gebracht werden. Anschließend wird ein menschenlesbares Abbild der Konsilantwort im PDF-Format erstellt (s. Anhang 5.4). Die Konsilantwort (PDF) bildet den Inhalt eines eArztbriefes. Die Kontaktdaten des einholenden Arztes und Angaben zum Patienten werden in der XML-Arztbrief-Datei mitgesendet (s. Anhang 5.3).

Die Konsilantwort wird durch Versand des eArztbriefes an den einholenden Arzt übermittelt (s. Nr. 2 in Abbildung 3). Die KIM-Adresse des Konsiliararztes wird dabei automatisch in das Empfängerfeld des eArztbriefes übernommen.



**Abbildung 3: Konsilanfrage versenden und beantworten**

### 3 Funktionen

#### 3.1 [F-eKON-001] Prozessunterstützung eArztbrief

<b>F-eKON-001</b>	<b>Prozessunterstützung eArztbrief</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Die Vertragssoftware muss es dem Benutzer ermöglichen, die bereits im AIS enthaltenen Prozesse und Funktionalitäten für das Erstellen, Bearbeiten, Verwalten, Empfangen und Versenden von elektronischen Arztbriefen auch für das elektronische Konsil zur Verfügung stellen.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

#### 3.2 [F-eKON-002] Prozessunterstützung KIM

<b>F-eKON-002</b>	<b>Prozessunterstützung KIM</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Die Vertragssoftware muss die vertrauliche und integritätsgeschützte Kommunikation zwischen Leistungserbringern, medizinischen Institutionen und Kostenträgerorganisationen innerhalb der Telematikinfrastruktur des Gesundheitswesens mittels KIM unterstützen und für das elektronische Konsil zur Verfügung stellen.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

#### 3.3 [F-eKON-004] Empfang und Verarbeitung eines strukturierten Teilnehmerverzeichnisses

<b>F-eKON-004</b>	<b>Empfang und Verarbeitung eines strukturierten Teilnehmerverzeichnisses</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Das Teilnehmerverzeichnis mit den Kontaktdaten aller am elektronischen Konsil (eKON) teilnehmenden Ärzten wird regelmäßig via KIM (Anwendung eNachricht) als strukturierte maschinenlesbare Liste (CSV-

	Format) übermittelt (s. Anhang „CSV-Spezifikation“). Die Vertragssoftware muss diese empfangene und gesondert gekennzeichnete KIM-Nachricht (Dienstkennung DiMus;Lieferung;V1.0 und Schlüsselwort „EKON_TVZ“ in der Betreffzeile) automatisch erkennen und die Inhalte des mitgelieferten Teilnehmergeverzeichnisses (Kontaktdaten der Teilnehmer) im Hintergrund und ohne Interaktion des Benutzers in geeigneter Weise auslesen und dem Benutzer im Kontext der Adressierung einer Konsilanfrage bzw. Konsilantwort zur Ansicht bzw. Auswahl bringen.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

Anmerkung:

Im Kontext des Projekts „Elektronisches Konsil (eKON)“ wurde für den Begriff „regelmäßig“ eine Häufigkeit von „einmal wöchentlich“ vereinbart.

### 3.4 [F-eKON-005] Erstellung einer Konsilanfrage

<b>F-eKON-005</b>	<b>Erstellung einer Konsilanfrage</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	<p>Die Vertragssoftware muss den Benutzer bei Erstellung der Konsilanfrage unterstützen (automatische Übernahme der Patientendaten aus der Patientenakte, Hinzufügen von Anhängen).</p> <p>Zur Erstellung einer Konsilanfrage muss die Vertragssoftware zunächst die für die Konsilanfrage notwendigen Angaben (Anhang „Daten zur Konsilanfrage“) und Anhänge (z. B. Bilder, Labordaten) in geeigneter Weise abfragen. Die Umsetzung dieser Abfragen erfolgt entsprechend der spezifischen Möglichkeiten des AIS (z. B. Abfragedialog mit Möglichkeit zur Einbindung von Anhängen).</p> <p>Die Vertragssoftware muss aus den gesammelten Angaben und Anhängen ein menschenlesbares PDF (Konsilanfrage) entsprechend der Vorgaben (Anhang „Konsilanfrage (PDF)“) erzeugen.</p> <p>Das PDF (Konsilanfrage) ist in einem eArztbrief (Dienstkennung Arztbrief;VHitG-Versand;V1.2 und Schlüsselwort „EKON_ANF“ in der Betreffzeile) an den Empfänger der Konsilanfrage zu übermitteln (s. [F-eKON-009]).</p> <p>In der XML-Arztbrief-Datei des eArztbrief müssen die Daten zu Absender und Patient wie in Anhang „Daten zur Konsilanfrage“ aufgeführt, mitgeliefert werden.</p>
<b>Referenzen</b>	N/A

<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion
---------------------	-----------------

### 3.5 [F-eKON-006] Anhänge zur Konsilanfrage

<b>F-eKON-006</b>	<b>Anhänge zur Konsilanfrage</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Die Vertragssoftware muss dem Benutzer das Hinzufügen von Anhängen (z. B. Bilddateien) zur Konsilanfrage ermöglichen. Anzahl und Media-Typ der Anhänge sind entsprechend der Spezifikation eArztbrief zu verwenden.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

### 3.6 [F-eKON-007a] Speicherung einer Konsilanfrage/Konsilantwort

<b>F-eKON-007a</b>	<b>Speicherung einer Konsilanfrage/Konsilantwort</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Die Vertragssoftware muss dem Versender der Konsilanfrage die Speicherung der Konsilanfrage (inklusive aller Anhänge) und die Speicherung der Konsilantwort in der zugehörigen Patientenkartei ermöglichen.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

### 3.7 [F-eKON-008] Adressierung einer Konsilanfrage

<b>F-eKON-008</b>	<b>Adressierung einer Konsilanfrage</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	<p>Bei der Adressierung des eArztbriefs zum Versand der Konsilanfrage muss die Vertragssoftware die entsprechend [F-eKON-004] ausgelesenen Kontaktdaten dem Benutzer anzeigen. Der vom Benutzer ausgewählte Empfänger (KIM-Adresse) muss in das Adressfeld der KIM-Nachricht (Anwendung eArztbrief) übernommen werden können.</p> <p>Eine Vorauswahl der Kontakte durch Filterung nach Facharztgruppen muss zusätzlich möglich sein.</p>

<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

### 3.8 [F-eKON-009] Versand einer Konsilanfrage als eArztbrief

<b>F-eKON-009</b>	<b>Versand einer Konsilanfrage als eArztbrief</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Die Vertragssoftware muss dem Benutzer den Versand der Konsilanfrage (PDF inklusive aller Anlagen) über eine KIM-Nachricht (Anwendung eArztbrief) ermöglichen.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

### 3.9 [F-eKON-010] Anzeige aller versendeten Konsilanfragen zu einem Patienten

<b>F-eKON-010</b>	<b>Anzeige aller versendeten Konsilanfragen zu einem Patienten</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Der einholende Arzt hat die Möglichkeit, sich alle zu einem Patienten versendeten Konsilanfragen anzeigen zu lassen.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Optional

### 3.10 [F-eKON-011] Anlegen eines neuen Patienten

<b>F-eKON-011</b>	<b>Anlegen eines neuen Patienten</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Die Vertragssoftware muss dem Benutzer das Anlegen eines neuen Patienten im AIS aus den mitgelieferten Daten der Konsilanfrage (XML-Arztbrief-Datei) ermöglichen. Eine Prüfung, ob der betreffende Patient bereits im AIS angelegt ist, muss erfolgen.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

### 3.11 [F-eKON-012] Beantwortung einer Konsilanfrage

<b>F-eKON-012</b>	<b>Beantwortung einer Konsilanfrage</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	<p>Die Vertragssoftware muss den Benutzer bei Erstellung der Antwort auf die Konsilanfrage unterstützen.</p> <p>Zur Erstellung einer Antwort auf eine Konsilanfrage muss die Vertragssoftware zunächst die für die Beantwortung notwendigen Angaben [Anhang „Konsilantwort (Daten)“] in geeigneter Weise abfragen. Die Umsetzung dieser Abfragen erfolgt entsprechend der spezifischen Möglichkeiten des AIS (z. B. Abfragedialog mit Möglichkeit zur Einbindung von Anhängen).</p> <p>Die ursprüngliche Konsilanfrage (PDF inklusive aller Anhänge) muss dabei durch den Benutzer zur Anzeige gebracht werden können.</p> <p>Die Vertragssoftware muss aus den gesammelten Angaben ein menschenlesbares PDF (Konsilantwort) entsprechend der Vorgaben [Anhang „Konsilantwort (PDF)“] erzeugen.</p> <p>Das PDF (Konsilantwort) ist in einem eArztbrief (Dienstkennung Arztbrief;VHitG-Versand;V1.2 und Schlüsselwort „EKON_ANT“ in der Betreffzeile) an den Absender der Konsilanfrage zu übermitteln (s. [F-eKON-009]).</p> <p>In der XML-Arztbrief-Datei des eArztbriefes müssen die Daten zu Absender und Patient wie in Anhang „Konsilantwort (Daten)“ aufgeführt, mitgeliefert werden.</p>
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

### 3.12 [F-eKON-014] Anzeige aller versendeten Konsilantworten zu einem Patienten

<b>F-eKON-014</b>	<b>Anzeige aller versendeten Konsilantworten zu einem Patienten</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Der beantwortende Arzt hat die Möglichkeit, sich alle zu einem Patienten versendeten Antworten auf die Konsilanfragen anzeigen zu lassen.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Optional



### 3.13 [F-eKON-015] Empfangsbestätigung der Konsilanfrage und Konsilantwort

<b>F-eKON-015</b>	<b>Empfangsbestätigung der Konsilanfrage bzw. Konsilantwort</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	Die Vertragssoftware muss bei erfolgreichem Versand einer Konsilanfrage bzw. bei erfolgreichem Versand der Konsilantwort dem jeweiligen Absender eine Empfangsbestätigung (MDN) übermitteln.
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

### 3.16 [F-eKON-016] Versandwiederholung der Konsilanfrage bzw. Konsilantwort

<b>F-eKON-016</b>	<b>Versandwiederholung einer Konsilanfrage/Konsilantwort</b>
<b>Historie</b>	Erstveröffentlichung
<b>Beschreibung</b>	<p>Bei Ausbleiben einer MDN muss die betreffende KIM-Nachricht (Anwendung eArztbrief) über eine Liste (z. B. „Liste aller nichtgesendeten Konsilanfragen“ bzw. „Liste aller nicht gesendeten Konsilantworten“) für den Benutzer zugreifbar sein. Der Benutzer muss aus dieser Liste die betreffende Nachricht auswählen und erneut senden können. Nach erfolgreicher Versendung darf die betreffende KIM-Nachricht (Anwendung eArztbrief) in dieser Liste nicht mehr angezeigt werden.</p> <p>Die konkrete Ausgestaltung dieser Funktion ist abhängig von den AIS-spezifischen Möglichkeiten (bestehende Funktionalitäten, z. B. zur Verarbeitung von elektronischen Arztbriefen, können mitgenutzt werden).</p>
<b>Referenzen</b>	N/A
<b>Funktionsart</b>	Pflichtfunktion

## 4 Anhang A – Formate und Wertebereiche

### 4.1 CSV-Spezifikation

Feldnamen	Beschreibung	Format
<b>LANR</b>	lebenslange Arztnummer	7 Stellen [0-9]
<b>BSNR</b>	Betriebsstättennummer	Prefix ,93'+7 Stellen [0-9]
<b>TITEL</b>	Vortitel, wie Dr. oder Prof. nicht der akademische Titel	30 Stellen [0-9a-zA-Z\ \ -]
<b>NAME_ARZT</b>	Familiename	60 Stellen [0-9a-zA-Z\ \ -]
<b>VORNAME_ARZT</b>	Rufname	60 Stellen [0-9a-zA-Z\ \ -]
<b>PLZ</b>	Postleitzahl der Betriebsstättenanschrift	5 Stellen [0-9], mögliche führende 0 beachten!
<b>ORT</b>	Ortsname der Betriebsstättenanschrift	70 Stellen [0-9a-zA-Z\ \ -]
<b>STRASSE</b>	Straße der Betriebsstättenanschrift	46 Stellen [0-9a-zA-Z\ \ -]
<b>HAUSNUMMER</b>	Hausnummer der Betriebsstättenanschrift	11 Stellen [0-9a-zA-Z\ \ -]
<b>PRAXISNAME</b>	Name der Betriebsstätte	60 Stellen [0-9a-zA-Z\ \ -]
<b>FACHGEBIET SCHWERPUNKT</b>	Fachgruppe	60 Stellen [0-9a-zA-Z\ \ -]

**Tabelle 1: CSV-Spezifikation für Teilnehmerverzeichnis**

Anmerkung:

Die Angaben zur Anzahl der Stellen in der Spalte „Format“ sind Maximalangaben. Als Feldtrenner muss das Semikolon verwendet werden.

### 4.2 Kennzeichnungen der Nachrichten beim elektronischen Konsil

Das TVZ und die Konsilanfragen bzw. –antworten werden über KIM-Anwendungen ausgetauscht. Im Kontext „Elektronisches Konsil“ sind zur Identifizierung des Inhalts der übermittelten KIM-Nachricht die in Tabelle 2 aufgeführten Schlüsselwörter in der Betreffzeile zu verwenden.

Hinweis:

Eine neue Dienstkennung wird nicht verwendet. Vorerst sind die in Tabelle 2 dargestellten Anwendungen zu nutzen. Die Beantragung eines eigenständigen KIM-Dienstes für das elektronische

Konsil kann bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt (nach Abschluss der Pilotphase des Vorhabens und in Abstimmung mit den Herstellern) erfolgen.

Kontext	Anwendung	Dienstkennung	Schlüsselwort Betreffzeile
Elektronisches Konsil (Konsilanfrage)	eArztbrief	Arztbrief;VHitG-Versand;V1.2	EKON_ANF
Elektronisches Konsil (Konsilantwort)	eArztbrief	Arztbrief;VHitG-Versand;V1.2	EKON_ANT
Elektronisches Konsil (TVZ)	Digitale Muster	DiMus;Lieferung;V1.0	EKON_TVZ

**Tabelle 2: KIM-Anwendungen und Kennzeichnungen des elektronischen Konsils**

## 5 Anhang B – Elektronisches Konsil

### 5.1 Daten zur Konsilanfrage

Die Tabelle 3 enthält die Auflistung der erforderlichen Daten zur Erstellung der Konsilanfrage. Die Spalte „XML“ kennzeichnet die Daten, die in der XML-Arztbrief-Datei mitgeliefert werden müssen.

Daten	Abschnitt	XML	Bemerkung	Pflichtfeld
Titel	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Vorname	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Nachname	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
LANR	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Praxis	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
BSNR	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Straße	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Postleitzahl	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Ort	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Telefonnummer	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Vorname	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Nachname	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Geschlecht	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Geburtsdatum	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Versichertennummer	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Versicherung	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Kostenträgernummer	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Versicherungsart	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Straße	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Postleitzahl	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X

Ort	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Diagnose/Verdachtsdiagnose	Diagnose/Verdachts diagnose		Abfrage	X
Zeitfenster	Kontaktaufnahme		Abfrage	
Bemerkung	Kontaktaufnahme		Abfrage	X
Therapieempfehlung	Intention		Abfrage	X
Auftrag/Fragestellung	Fragestellung		Abfrage	X
Frist zur Beantwortung	Frist zur Beantwortung		Abfrage	X
Angehangene Dateien	Labordaten		Liste der Anhänge (Dateinamen)	
Angehangene Dateien	Bilder		Liste der Anhänge (Dateinamen)	
Angehangene Dateien	Medikation		Liste der Anhänge (Dateinamen)	

**Tabelle 3: Daten zur Konsilanfrage**

## 5.2 Konsilanfrage (PDF)

Die folgende Abbildung zeigt die PDF-Repräsentation einer Konsilanfrage (nur Datenbezeichnungen).

---

## eKonsil

---

### Absender

Titel	Praxis
Vorname	BSNR
Nachname	Straße
LANR	Postleitzahl
	Ort
	Telefonnummer

---

### Patientendaten

Vorname	Straße
Nachname	Postleitzahl
Geschlecht	Ort
Geburtsdatum	
Versichertennummer	
Versicherung	
Kostenträgernummer	
Versicherungsart	

### Kontaktaufnahme

Zeitfenster	Bemerkung
-------------	-----------

---

### Intention

Therapieempfehlung

---

### Diagnose

---

### Fragestellung

---

## Labordaten

Angehangene Dateien:

---

**Bilder**

Angehangene Dateien:



---

## Medikation

Angehangene Dateien:

### 5.3 Konsilantwort (Daten)

Die Tabelle 4 enthält die Auflistung der erforderlichen Daten zur Erstellung der Konsilantwort. Die Spalte „XML“ kennzeichnet die Daten, die in der XML-Arztbrief-Datei mitgeliefert werden müssen. Darüber hinaus ist im Rahmen der Konsilantwort auch die dazugehörige Konsilanfrage beizufügen.

Daten	Abschnitt	XML	Bemerkung	Pflichtfeld
Titel	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Vorname	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Nachname	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
LANR	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Praxis	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
BSNR	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Straße	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Postleitzahl	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Ort	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Telefonnummer	Absender	X	Übernahme aus AIS	X
Vorname	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Nachname	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Geschlecht	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Geburtsdatum	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Versichertennummer	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Versicherung	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Kostenträgernummer	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Versicherungsart	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Straße	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Postleitzahl	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Ort	Patientendaten	X	Übernahme aus Patientenkartei	X
Patient kontaktiert?	Kontaktaufnahme		Abfrage	
Datum	Kontaktaufnahme		Abfrage	
Beurteilung	Beurteilung		Abfrage	X
ICD	Diagnose		Abfrage	X
Freitext	Diagnose		Abfrage	
Empfehlung	Empfehlung		Abfrage	X

**Tabelle 4: Daten zur Konsilantwort**

#### **5.4 Konsilantwort (PDF)**

Die folgende Abbildung zeigt die PDF-Repräsentation einer Konsilantwort (nur Datenbezeichnungen).

---

## eKonsilbefund

---

### Absender

Titel	Praxis
Vorname	BSNR
Nachname	Straße
LANR	Postleitzahl
	Ort
	Telefonnummer

---

### Patientendaten

Vorname	Straße
Nachname	Postleitzahl
Geschlecht	Ort
Geburtsdatum	
Versichertennummer	
Versicherung	
Kostenträgernummer	
Versicherungsart	

### Kontaktaufnahme

Patient kontaktiert?	Datum
----------------------	-------

---

### Beurteilung

---

### Diagnose

ICD-Diagnosen

Freitext

---

### Empfehlung